

Wir wünschen allen  
Lesern, Inserenten und Boten  
ein frohes Osterfest!

8. April 2020

www.wochenkurier.info · www.facebook.com/WochenKurier.Dresden

15. Woche - 30. Jahrgang

## DANKE AN ALLE BOTEN

für die  
weiterhin  
engagierte  
Verteilung  
des  
WochenKurier

### Stadtmuseum und Galerie jetzt per Video

DRESDEN. »Da Sie nicht zu uns kommen können, kommen wir zu Ihnen«, wirbt Gisbert Porstmann, Direktor der Museen der Stadt Dresden, für ein neues Angebot, das ab sofort online verfügbar ist. Gemeinsam mit Dresden Fernsehen wurden in der Städtischen Galerie und im Stadtmuseum kurze Filmbeiträge erstellt, die einen Einblick in die Ausstellungen des Landhauses geben.

Während in der Städtischen Galerie Werke der ständigen Sammlung vorgestellt werden, präsentiert das Stadtmuseum Porträts berühmter Solisten und Dirigenten aus der Sonderausstellung zum 150. Jubiläum der Dresdner Philharmonie.

Seit 18. März sind in Sachsen alle Schulen geschlossen. Doch statt »Corona-Ferien« zu feiern, wie viele Schüler erst frohlockten, heißt es büffeln zu Hause, neuen Schulstoff erarbeiten, festigen und nachweisen. Schule satt statt schulfrei. »Wie wird das am Ende des Schuljahres bewertet?«, fragt zu Recht der Kreiselternterrat.

CAROLA PÖNISCH

SACHSEN. Die Erstklässlerin kaut am Stift, verdreht die Augen, macht Ecken ins Übungsheft, nur eins macht sie nicht: Das kleine Schreibschrift-»t« üben. Schon gar nicht, wenn sich ans »t« weitere Buchstaben in Schreibschrift fügen und dann noch ein lesbares Wort ergeben sollen. Beste Ausrede der Siebenjährigen: »Das hatten wir so noch nicht in der Schule.«

Was folgt sind oft Tränen und Wutausbrüche auf beiden Seiten des Übungsheftes. Denn seit die Schulen geschlossen sind, müssen Eltern die Rolle der Lehrer übernehmen. Das mag bei Grundschulern gerade noch gehen, doch es gibt auch andere Konstellationen. »Wir müssen drei Kinder betreuen. Die Große geht ins Gymnasium Klasse 5, die Mittlere ist in der 1. Klasse und der Jüngste ist Drei. Mein Mann und ich gehen beide noch arbeiten. Den Stress, den wir derzeit zu Hause haben, können sich die Lehrer vielleicht gar nicht vorstellen«, sagt Nadine S. Denn allein mit Überprüfen der Aufgaben und Abfragen des Erlernenen sei es ja nicht getan. »Wir müssen täglich alles ausdrucken, einscannen und senden, allein das



Konstantin geht in die 6. Klasse einer Freien Schule und macht zu Hause gerade seine Geografie-Hausaufgaben. Foto: Kunath

kostet Zeit und Nerven.«

Viele andere Familien regeln ihr Leben gerade neu mit HomeOffice, Kurzarbeit und im schlimmsten Fall – weil (Solo)Selbstständig oder Künstler – komplett ohne Einkommen. Wieder andere müssen versuchen, ihrem Förderschulkind den

Unterrichtsstoff beizubringen. Wie gut kann das alles gehen?

Diese Frage stellten jetzt die Kreiselternterräte von Dresden, Bautzen und Görlitz in einem Offenen Brief an Sachsens Kultusminister Christian Piwarz. »Wir sehen nicht nur eine Überforderung der Eltern,

vor allem mit Schülern ab Klasse 5«, heißt es darin. »Zum Teil ist auch das Pensum, das die Schüler bewältigen müssen, viel zu hoch.« Zudem sei die Lernplattform »Lernsax« zwar gut, aber oft kämpfen Eltern und Schüler mit technischen Tücken wie der Überlastung der Server. Martin Raschke, Vorsitzender des Kreiselternterrates Dresden, will außerdem wissen: »Ist die Beschulung der Kinder zu Hause nun ein fakultatives oder verbindliches Lernangebot, das jede Schule jetzt stellt? Wie ist die rechtliche Grundlage der Benotung? Was passiert bei drohender Versetzungsgefahr am Schuljahresende? Wie wirkt sich das Ganze auf Prüfungen und Zeugnisse aus?«

Das Schuljahr 2019/20 wird noch für viele Tränen sorgen, so viel steht wohl schon fest.

### Info

#### Kultusminister Piwarz antwortet

- Allen ist bewusst, dass die Bedingungen für das Lernen zu Hause sehr unterschiedlich sind. Deshalb darf es keine überzogenen Forderungen und keinen Leistungsdruck geben
- Die Erfüllung des Lehrplans steht jetzt nicht im Vordergrund
- In Grundschulen soll auf Benotung der Lernaufgaben grundsätzlich verzichtet werden
- In Oberschulen sollte auf Benotung weitgehend verzichtet werden
- In Gymnasien ist eine Benotung möglich

Die vollständige Antwort finden Sie auf [www.wochenkurier.info](http://www.wochenkurier.info)

## Geschlossen heißt nicht weg!

REGION. Auch wenn wir als Kunden jetzt vor verschlossenen Ladentüren stehen müssen, so wir nicht völlig unter Quarantäne gesetzt sind oder uns nicht mehr in die Citys der Städte trauen. Das Schild »Geschlossen« bedeutet noch lange nicht, dass das Objekt unserer Bedürfnisse tatsächlich auch weg ist. Denn hinter den Türen regt sich noch was, manchmal sogar noch eine ganze Menge. Und das hat etwas mit der Kreativität unserer Einzelhändler, Dienstleister und Gewerbetreibenden zu tun.

Auch wenn der direkte

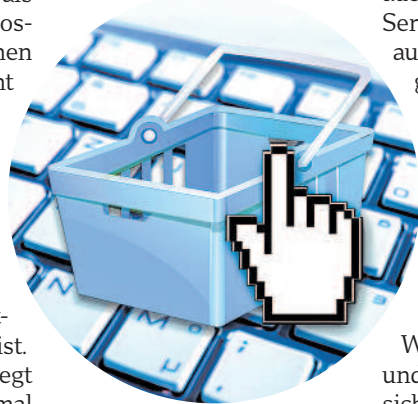


Foto: Pixabay

Kontakt nicht mehr wie gewohnt da ist, gibt es noch einen heißen Draht zwischen Kunden und Händlern. Viele von ihnen bieten

auch in diesen Zeiten ihren Service an, wenngleich auch über ein paar Umwege mittels telefonischer Bestellung oder via Internet, natürlich mit gebotenen Abstand bei der Anlieferung.

Der WochenKurier will diese Projekte unserer Mittelständler in den kommenden Wochen unterstützen und unsere Leser in übersichtlicher Form auf solche Aktivitäten hinweisen. Dafür haben wir im Innenteil dieser Ausgabe Platz reserviert. Hier finden Sie wissenswerte Dinge über Händler und Dienstleister, die dem Virus, qua-

si durch die Hintertür, ein Schnippchen schlagen wollen. Dabei sind wir natürlich auf die Mithilfe unserer regionalen Anbieter angewiesen. Also, liebe Einzelhändler und Gewerbetreibende: Geben Sie unseren Mitarbeitern schnell ein Zeichen, damit auch Sie im WochenKurier einen gebührenden Platz finden.

### Info

#### Kontakt

■ Rena Schmidt  
Mail: [renaschmidt@dwk-verlag.de](mailto:renaschmidt@dwk-verlag.de)



Für Menschen mit Behinderung weltweit  
**Mit Ihrem Testament Zukunft schenken**

Mehr Informationen unter:  
[www.aufrecht-leben.de](http://www.aufrecht-leben.de)  
Telefon: 089 547606-24

## GOLD Ankauf

Wir zahlen Ihnen mehr für Ihr Gold. Bitte vergleichen Sie. Es lohnt sich!

### Bargeld sofort

2 x beim Juwelier Ihres Vertrauens

Juwelier THORN im Kaufark Dresden  
Dohnaer Str. 246 Tel. 0351 28792380

Juwelier Wahl, direkt hinter Karstadt  
Ferdinandplatz 1 Tel. 0351 4969130

[www.goldankauf-dresden.de](http://www.goldankauf-dresden.de)

## GOLD ANKAUF bis 48 €/g

Silber bis 600 €/kg sowie Münzen, Medaillen, Barren, Platin, Palladium, Schmuck, Alt- u. Zahngold, Orden u. Ehrenzeichen, Armband- u. Taschenuhren zu kaufen gesucht.

Ihre freundliche Ankaufstelle  
**Münzhandlung Rätzer**  
Wallstr. 13, 01067 Dresden,  
Tel. 0351-8212423

Kostenlose Bewertung, zahle sofort Bar.  
Mo-Fr 10-18 und Sa 10-13 Uhr.  
Komme auch ins Haus.

## Biotype stellt Testsystem für COVID-19 her

DRESDEN. Das sächsische Unternehmen Biotype GmbH mit Sitz in Dresden Hellerau bietet ab sofort ein Testsystem zum Nachweis des Corona-Virus COVID-19 an. Um die hohe Nachfrage bedienen zu können, produziert das Biotype-Team an sieben Tagen in der Woche im 2-Schichtsystem. Geplant ist eine Tageskapazität von zunächst 8.000 bis 10.000 Tests.

Neben der Produktion wird Biotype die zugelassenen und zertifizierten Test-Kits auch vertreiben. Der Vertrieb ist angelaufen.

Landesuntersuchungsanstalten und Klinik-Testlabore können sich melden unter: [sales@biotype.de](mailto:sales@biotype.de)

## MAMMUTGARTEN KOHOUT

Wir haben weiterhin für Sie geöffnet!

- Pflanzen & Obstgehölze, Gemüsejungpflanzen aus eigener Produktion u.v.m.

- FRISCHEMARKT: frisches Obst & Gemüse, Speisekartoffeln, Kräuter u.v.m.

NEU: Alle Pflanzen »TO GO« - Pflanzen auswählen und an der frischen Luft bezahlen!

Unsere unveränderten Öffnungszeiten:  
MO - SA von 9 - 18 Uhr  
SO von 11 - 17 Uhr

Sie wollen online bestellen? Kein Problem. Eine riesige Auswahl an Pflanzen, Gehölzen und Zubehör finden Sie unter:

[mammutgarten.shop](http://mammutgarten.shop)



01920 Prietitz / Elstra - An der Parkmauer 5  
Tel. 035793-8213 - [www.mammutgarten.de](http://www.mammutgarten.de)